

Zur Biologie von *Bathythrix ruficaudatus* BRIDG. (Hymenoptera. Ichneumonidae)

Von Klaus Horstmann

Während die meisten *Bathythrix*-Arten als Hyperparasiten bekannt sind, hat KERRICH (1942, S. 55) vermutet, daß *Bathythrix ruficaudatus* BRIDG. (syn. *Leptocryptus ruf.*) ein Primärparasit von aphidivoren Syrphiden ist. Diese Vermutung scheint durch folgende Befunde bestätigt zu werden.

Mitte Oktober 1962 schlüpfte aus einer unbestimmten Syrphidenpuppe ein ♀ von *Bathythrix ruficaudatus* BRIDG. (Zur Bestimmung stand ein Pärchen dieser Art zur Verfügung, das mir Herr R. Hinz/Einbeck freundlicherweise überließ.) Gleichzeitig standen aus einer Zucht von Larven der Syrphide *Platychirus scutatus* MEIG., die 14 Tage vorher am Westensee/Kiel von Schilf abgesammelt worden waren und deren Diapause durch kurzfristiges Überdecken mit Wasser (SCHNEIDER 1948, S. 275) zum Teil gebrochen werden konnte, einige frische Syrphidenpuppen zur Verfügung. Davon erwiesen sich zwei durch ihre dunkelbraune Farbe als schon parasitiert (KRÜGER 1926, S. 123). Aus ihnen schlüpften zwei ♀♀ von *Diplazon pectoratorius* GRAV. (Hym., Ichneum.) Die andern blieben gelbbraun, waren also unparasitiert. Zwei von ihnen wurden nacheinander dem *B. ruficaudatus*-♀ vorgelegt, das sie jedes Mal sofort annahm. Das Durchstechen der harten Puppenhaut ist offensichtlich sehr mühsam, das ♀ benötigte dazu fast 10 Minuten. Bevor es ein Ei ablegte, untersuchte es den Puppeninhalt durch Herumstochern mit dem Bohrer. Zur Eiablage stieß es den Bohrer ganz ein und saß dann einige Minuten still.

Obwohl die parasitierten Puppen bis Ende Dezember und dann wieder ab März im warmen Zimmer lagen, schlüpfte erst am 12. 5. 63 ein ♂ des *B. ruficaudatus*. Die andere Puppe war vertrocknet. Die unparasitierten Syrphidenpuppen ergaben noch im Spätherbst den Wirt.

Literatur

BEIRNE, B. P. (1941): British Species of Diplazonini (Bassini auctt.) with a Study of the Genital and Postgenital Abdominal Sclerites in the Male. *Transact. R. ent. Soc. London*, **91**, 661—712. — COE, R. L. (1953): Diptera, Syrphidae, in: *Handbooks for the Identification of British Insects*. London, **X**, 1, 98 S. — KERRICH, G. J. (1942): Second Review of Literature concerning British Ichneumonidae (Hym.), with Notes on Palaearctic Species. *Transact. Soc. Brit. Ent. (Bornemouth)*, **8**, 43—77. — KRÜGER, F. (1926): Biologie und Morphologie einiger Syrphidenlarven. *Z. Morph. Ökol. Tiere*, **6**, 83—149. — SACK, P. (1932): Syrphidae, in: LINDNER, Die Fliegen der palaearktischen Region. Stuttgart, **IV**, **5**, 451 S. — SCHMIEDEKNECHT, O. (1904—1906): *Opuscula ichneumonologica II*. Blankenburg i. Thür., 727—736. — SCHNEIDER, F. (1948): Beitrag zur Kenntnis der Generationsverhältnisse und Diapause räuberischer Schwebfliegen. *Mitt. schweiz. ent. Ges.*, **21**, 249—285.

Anschrift des Verfassers:

Klaus Horstmann, Kiel, Zoologisches Institut der Universität,
Hegewischstr. 3

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Faunistisch-Ökologische Mitteilungen](#)

Jahr/Year: 1963-1965

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Horstmann Klaus

Artikel/Article: [Zur Biologie von *Bathythrix ruficaudatus* Bridg. \(Hymenoptera. Ichneumonidae\) 112](#)